KINO IN NEUSS



Oberstraße 95 _ 41460 Neuss _ 02131 940 002 _www.hitch.de _ hitch@hitch.de

NOVEMBER 2025

| Sa | 1 | | 19.00 UHR WIE DAS LEBEN MANCHMAL SPIELT | | | Sa | 1 |
|---------|-------------|---|--|--|--|------|--------|
| So | 2 | D/USA 2025 R Jean-Pierre Améris Da Louane Emera, Michel Blanc, Victor Belmondo, Philippe Rebbot 103' | | | lo, Philippe Rebbot 103' | So | 2 |
| Мо | 3 | 18.00 UHR | | | Мо | 3 | |
| Di | 4 | | WIE DAS LEBEN MANCHMAL SPIELT D/USA 2025 R Jean-Pierre Améris Da Louane Emera, Michel Blanc, Victor Belmondo, Philippe | | | Di | 4 |
| Mi | 5 | | Rebbot 103' | | | Mi | 5 |
| | 6 | • | : 19.00 UHR | | : 21.00 ∪HR | Do | 6 |
| Fr | 7 | LEIBNIZ – CHRO VERSCHOLLENEN E | | LDES D 2025 R Christian Petzold | | Fr | 7 |
| Sa | 8 | | D 2025 R Edgar Reitz, Anatol | • • • • • • • • • • | Da Paula Beer, Barbara Auer, M. Brandt 86' | • | 8 |
| •••• | • • • • • • | 16.30 UHR | 19.00 UHR LEIBNIZ | • • • • • • • • • • • | · · · | Sa | |
| So | 9 | MIROIRS NO. 3 86' | • | | : | So | 9 |
| Мо | 10 | | 18.00 UHR MIROIRS NO. 3 | 20.00 UHR∴ LEIBNIZ - | - CHRONIK EINES | Мо | 10 |
| Di | 11 | | D 2025 R Christian Petzold Da Paula Beer, Barbara Auer, Matthias Brandt, Enno Trebs, Philip Froissant, Vic- | a Paula Beer, Barbara Auer, Matthias D 2025 R Edgar | | Di | 11 |
| Mi | 12 | | toire Laly, Marcel Heuperman, Christian Koerner 86 ' | | Da Edgar Selge, Aenne Schwarz, Lars Eidinger, Michael Kranz, Antonia Bill, Barbara Sukowa, M. Chlupácek, Chr. Bardo 104 ' | | 12 |
| Do | 13 | | : 19.00 UHR : AMRUM | | : 21.00 UHR | Do | 13 |
| Fr | 14 | | D 2025 R Fatih Akın Da Jasper Billerbeck, Laura To | onke, Diane | MARIA REICHE: DAS GE- HEIMNIS DER NAZCA-LINIEN | Fr | 14 |
| Sa | 15 | 16.30 UHR | Kruger, Matthias Schweighöfe Köppke, Lisa Hagmeister, Flor Panizza, Detlev Buck 93 ' | | F/D 2025 R Damien Dorsaz Da Devrim Lingnau, Guillaume Gallienne, Olivia Ross, Amaranta Kun, Jorge | Sa | 15 |
| So | 16 | AMRUM R Fatih Akın D 2025 FSK ab 12 93' | | | Pomacanchari, Marina Pumachapi, Javier Valdez, François Vallaeys 108' | So | 16 |
| <u></u> | 17 | : | 18.00 UHR | 20.00 UHR | • | | 17 |
| MO | | | AMRUM D 2025 R Fatih Akın | MARIA R | nien Dorsaz | IVIO | _ |
| Di | 18 | | Da Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Diane Kruger, Matthias Schweighöfer, Kian | : F/D 2025 R Dar | | Di | 18 |
| Mi | 19 | | Köppke, Lisa Hagmeister, Florentine Panizza, Detlev Buck 93 ' | · Amaranta Kun, | gnau, Guillaume Gallienne, Olivia Ross, Jorge Pomacanchari, Marina Pumachapi, rançois Vallaeys 108' | Mi | 19 |
| Do | 20 | | 19.00 UHR JANE AUSTEN UNI | D DAS | 21.00 UHR AMRUM | Do | 20 |
| Fr | 21 | | CHAOS IN MEINEM L | | D 2025 R Fatih Akın Da Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Diane | Fr | 21 |
| Sa | 22 | 16.30 UHR JANE AUSTEN UND DAS | F 2024 R Laura Piani Da Camille Rutherford, Pabl Charlie Anson, Annabelle Len | gronne, Liz | Kruger, Matthias Schweighöfer, Kian Köppke, Lisa Hagmeister, Florentine Panizza, Detlev Buck 93' | Sa | 22 |
| So | 23 | CHAOS IN MEINEM LEBEN F 2024 R Laura Piani FSK o. A. 94' | Crowther, Alan Fairbairn, Lol Alice Butaud 94 ' | la Peploe, | · rumzzu, believ buek 35 | So | 23 |
| Mo | 24 | 1 2024 K Lauru Franti 13K O. A. 94 | 18.00 UHR | 20.00 UHR | • | Мо | 24 |
| Di | 25 | | AMRUM D 2025 R Fatih Akın | : JANE AUS | STEN UND DAS CHAOS IN EBEN | Di | 25 |
| Mi | -6 | | Da Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Diane Kruger, Matthias Schweighöfer, Kian Köppke, Lisa Hagmeister, Florentine | | Piani therford, Pablo Pauly, Charlie Anson, Anna- e, Liz Crowther, Alan Fairbairn, Lola Peploe, | | 26 |
| | | : | Panizza, Detlev Buck 93' 19.00 UHR »FLICKS« (fi | Detlev Buck 93' : Alice Butaud 94' : 19.00 UHR »FLICKS« (franz. mit UT) | | | |
| DO | 27 | | DIE BARBAREN – WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE 133' | | | Do | 27 |
| Fr | 28 | 46.00 | 19.00 UHR AFTER THE HUNT | | | Fr | 28 |
| Sa | 29 | 16.30 uhr HANNAH ARENDT - | • Da Julia Roberts, Ayo Edebiri, | USA/I 2025 R Luca Guadagnino Da Julia Roberts, Ayo Edebiri, Andrew | | Sa | 29 |
| So | 30 | DENKEN IST GEFÄHRLICH D 2025 FSK ab 12 84' | | Garfield, Michael Stuhlbarg, Chloë Sevig- ny, Christine Dye, Lio Mehiel, Thaddea Graham 139' | | | 30 |

Wie das Leben manchmal spielt Marie-Line (Louane Emera), eine junge Kellnerin, schlägt sich gerade so durchs Leben. Nach einem heftigen Streit mit ihrem Freund verliert sie nicht nur ihren Job, sondern wird auch noch zu einer hohen Geldstrafe verurteilt. Der zuständige Richter Gilles (Michel Blanc) – kurz vor dem Ruhestand, desillusioniert und in seiner eigenen Welt lebend – erkennt in Marie-Line jedoch mehr als nur eine Akte. Um ihr aus ihrer finanziellen Klemme zu helfen, bietet er ihr spontan einen Job an: Da er gerade erst seinen Führerschein abgeben musste, soll Marie-Line einen Monat lang seine Fahrerin sein. Zwischen der impulsiven und lebensfrohen Marie-Line und dem distanzierten und melancholischen Richter entwickelt sich daraufhin eine ungewöhnliche Freundschaft, die beiden einen Weg aus ihren persönlichen Krisen zeigt: Während Marie-Line lernt, mit den Höhen und Tiefen des Lebens besser umzugehen, beginnt Gilles, wieder Freude zu empfinden und sich seiner Umwelt zu öffnen.

Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes Im Auftrag der Kurfürstin Sophie von Hannover soll der große Denker Gottfried Wilhelm Leibniz porträtiert werden. Allerdings steht dem Gelehrten ganz und gar nicht der Sinn danach. Während der Sitzungen für das Gemälde entbrennt zwischen dem Philosophen und der jungen Malerin ein leidenschaftlicher Kampf um die Wahrheit in Bild und Abbild, Realität und Kunst.

Mit seinem Leibniz-Porträt kehrt Regielegende Edgar Reitz auf die große Kinoleinwand zurück und widmet sich einem der einflussreichsten Universalgelehrten der Neuzeit. Der auf der 75. Berlinale gefeierte und mit Edgar Selge, Lars Eidinger, Barbara Sukowa und Aenne Schwarz hochkarätig besetzte Film ist ein ebenso kluger wie gewitzter Schlagabtausch zwischen Gelehrten und Künstlern und zeigt dabei die unzähligen Facetten des Gottfried Wilhelm Leibniz.

Miroirs No. 3 Wie durch ein Wunder überlebt die Klavierstudentin Laura bei einem Ausflug ins Berliner Umland einen schweren Autounfall. Körperlich unversehrt, aber innerlich aus der Bahn geworfen, kommt sie im Haus von Betty unter, die den Unfall beobachtet hat. Vom ersten Moment an verbindet die beiden Frauen eine tiefe Zuneigung. Laura genießt die mütterliche Fürsorge Bettys, die Arbeit im Garten, die Besuche in der Werkstatt von Bettys Ehemann Richard und ihrem Sohn Max, die gemeinsamen Essen. Es beginnt eine fast unbeschwerte, glückliche Zeit des Zusammenseins, ein Spätsommertraum, dem sich Laura und die Familie nur zu gerne überlassen. Aber da ist etwas, das nicht stimmt, ein tiefer, dunkler Schmerz, der alle vier verbindet und doch unausgesprochen bleibt. Laura spürt, dass sie aus diesem Traum erwachen müssen, um wieder leben und lieben zu können.

Amrum Im Frühling des Jahres 1945 unterstützt der 12-jährige Nanning (Jasper Billerbeck) seine Mutter Hille (Laura Tonke) tatkräftig in den letzten Tagen des Kriegs. Zwischen Seehundjagd, nächtlicher Fischerei und harter Arbeit auf dem Acker packt der Junge überall mit an, um die Familie zu ernähren. Als jedoch der langersehnte Frieden einkehrt, sieht Nanning sich mit bisher unbekannten, neuen Problemen konfrontiert, deckt nach und nach düstere Familiengeheimnisse auf und muss lernen, seinen eigenen Weg zu finden. Basierend auf den Kindheitserinnerungen des renommierten Regisseurs und Drehbuchautors Hark Bohm bringt dieser gemeinsam mit dem preisgekrönten Filmemacher Fatih Akin ein eindrückliches Drama von der Nordseeinsel Amrum auf die große Leinwand. Die beiden Filmemacher, die eine langjährige Freundschaft verbindet, schrieben bereits das Drehbuch für das Drama "Aus dem Nichts" zusammen und schafften es damit 2018 als deutscher Beitrag auf die Oscarverleihung.

Maria Reiche: Das Geheimnis der Nazca-Linien Peru in den 1930er Jahren: Während sich in Europa der Faschismus ausbreitet, verdient sich die junge Dresdnerin Maria Reiche (Devrim Lingnau) als Mathematiklehrerin in der Hauptstadt Lima. Doch ihre wahre Berufung wartet weiter südlich der kosmopolitischen Metropole, in der Wüste von Nazca. Der französische Archäologe Paul (Guillaume Gallienne) überredet Maria, für ihn einige Schriftstücke zu übersetzen, von denen er sich Hinweise auf ein uraltes Kanalsystem in der Gegend erhofft. Stattdessen stoßen sie mitten in der staubigen Einsamkeit auf eines der größten Rätsel der Menschheitsgeschichte: gigantische, mit mathematischer Präzision in den Sand gescharrte Linien und Figuren, die Maria sofort in ihren Bann ziehen. Nahezu besessen davon, das Geheimnis der Geoglyphen zu ergründen, ist sie bereit, ihr bisheriges Leben, ihre Liebe und ihre Arbeit als Lehrerin hinter sich zu lassen. Allein auf sich gestellt widmet sich Maria fortan mit unerschütterlichem Einsatz der Erforschung und dem Erhalt der Nazca-Linien ... auch gegen den Widerstand der Mächtigen Perus.

Jane Austen und das Chaos in meinem Leben Agathe (Camille Rutherford) ist eine junge Frau, die sich ihren Alltag mit einer großen Portion Jane-Austen-Romantik verschönert. Als Buchhändlerin mit einer Vorliebe für klassische Liebesgeschichten hat sie für jede Lebenslage eine literarische Empfehlung parat – doch ihr eigenes Liebesleben gleicht einem Trümmerfeld. Während ihr bester Freund Félix (Pablo Pauly) von seinen Dating-Abenteuern erzählt, träumt Agathe davon, Schriftstellerin zu werden. Der Zufall nimmt seinen Lauf, als Félix heimlich ihr Manuskript bei einem Wettbewerb einreicht und sie den Hauptpreis gewinnt: eine Schreibresidenz auf einem idyllischen Landsitz in England.

Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne In der bretonischen Kleinstadt Paimpont ist die Welt noch in Ordnung: Die Grundschullehrerin weiß alles besser, die Supermarktbesitzerin hat ein gehöriges Alkoholproblem, der elsässische Klempner ist bretonischer als die Einheimischen und der Dorfpolizist könnte einfältiger und unmusikalischer kaum sein. Da trifft es sich gar nicht gut, dass eine neue Familie frischen Wind in die Dorfgemeinschaft bringen soll. Zumal die Neuankömmlinge nicht wie erwartet aus der Ukraine, sondern aus Syrien stammen und auch noch intelligent sind. Zudem wissen sie, wie man wirklich leckeren Galettes-Teig macht.

After The Hunt ist ein fesselnder Thriller über eine College-Professorin, die an einem persönlichen und beruflichen Scheideweg steht. Als ihre Muster-Studentin einen ihrer Kollegen beschuldigt, droht ein dunkles Geheimnis aus ihrer eigenen Vergangenheit ans Licht zu kommen. Aus der Feder von Nora Garrett. In den Hauptrollen in *After the hunt* sind zu sehen Ayo Edebiri, Andrew Garfield, Julia Roberts, Chloë Sevigny und Michael Stuhlbarg. Brian Grazer, p.g.a., Luca Guadagnino, Jeb Brody, p.g.a., Allan Mandelbaum, p.g.a. produzierten den Film nach einem Drehbuch von Nora Garrett. Executive Producers sind Karen Lunder, Justin Wilkes, Alice Dawson und Nora Garrett. Die Musik wurde geschrieben von Trent Reznor & Atticus Ross. Ein Film von Luca Guadagnino.

Hannah Arendt - Denken ist gefährlich Hannah Arendt - Aktivistin, Medienstar, Denkerin "ohne Geländer". Berühmt wurde sie mit ihrer Studie zur Entstehung totalitärer Herrschaft. Umstritten ist sie für ihre Diagnose der "Banalität des Bösen". Bewundert wird ihr unermüdliches und furchtloses Eintreten für die Freiheit des Denkens und die offene Gesellschaft. Sie schrieb über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts und scheint doch direkt zu uns im Hier und Jetzt zu sprechen. Ihr Leben ist geprägt von der Erfahrung des Hitlerfaschismus und der Unfassbarkeit des Holocaust. Aber auch die finstersten Zeiten können ihr den Stolz und den Humor nicht nehmen. Als Frau und als Jüdin, als Staatenlose und Widerstandskämpferin, als Fluchthelferin und als Intellektuelle arbeitet sie unermüdlich daran, die Welt, die sie liebt, zu verstehen.